

DROGENHANDEL IM KIEZ

AN WEN KANN ICH MICH WENDEN?

Liebe Nachbarschaft,

seit einiger Zeit hat der *Drogenhandel* in unserem Kiez wieder deutlich zugenommen. Der U-Bahnhof, aber auch die Spielplätze in der Umgebung sowie die Hauseingänge werden für den Handel und Konsum genutzt. Leider kommt es immer wieder zu unangenehmen Begegnungen und viele Anwohner*innen fühlen sich in ihrer Sicherheit und Lebensqualität beeinträchtigt.

Eine *Anwohnerinitiative* hat – gemeinsam mit dem *Quartiersmanagement* – erste Schritte initiiert, um den Drogenhandel einzudämmen. Dabei ist deutlich geworden: Die *Polizei*, der *Bezirk* und auch die *BVG* brauchen *Informationen*, um tätig werden zu können.

Deshalb die Bitte: Meldet entsprechende Vorfälle, teilt den Behörden eure Beobachtungen mit und sorgt so dafür, dass unser Kiez wieder ein Stück lebenswerter wird.

WICHTIGE ANLAUFSTELLEN

DIE POLIZEI erreicht ihr unter 110 oder online unter www.internetwache-polizei-berlin.de
Hier können Anzeigen erstattet, Hinweise gegeben und Fragen gestellt werden, das Ganze auch anonym. „Unser“ Polizeiabschnitt 41 ist unter (030) 46644427-00 bzw. -01 zu erreichen.

DIE BVG: Telefonisch zu erreichen unter (030) 19449. Wenn es eilt, nutzt vor Ort die *Rufsäule*. Auch die BVG hat ein Onlineformular für entsprechende Meldungen unter <http://www.bvg.de/de/Service/Kundenservice/Kontaktformular> bereitgestellt.

DIE S-BAHN: Telefonisch geht´s hier über die (030) 297 - 43333 oder per Mail: kundenbetreuung@s-bahn-berlin.de

DER BEZIRK: Die Suchthilfeoordination vom Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg erreicht ihr unter (030) 90277 – 7624 oder per Mail: heide.mutter@ba-ts.berlin.de

DAS SPIELPLATZTELEFON: Hier könnt ihr euch melden, wenn ihr einen Hinweis auf Verunreinigungen, herumliegende Spritzen, Vermüllung usw. auf unseren Spielplätzen entdeckt. Die Nummer des Spielplatztelefons lautet (030) 90277-3801 oder einfach eine Mail an: fb-gruen@ba-ts.berlin.de

NOTDIENST BERLIN E.V.: Wenn ihr Fragen habt zum Umgang mit Drogenkonsumierenden oder ihr wissen wollt, wo es welche Unterstützung für Menschen mit Suchtproblemen gibt, könnt ihr euch an den Notdienst für Suchtmittelgefährdete unter (030) 19237 oder www.notdienstberlin.de wenden.

DER NOTARZT: Wenn ihr hilflose Personen antrefft, bitte die 112 anrufen.

**Danke für eure Unterstützung
Eure Anwohnerinitiative und euer Quartiersmanagement**